

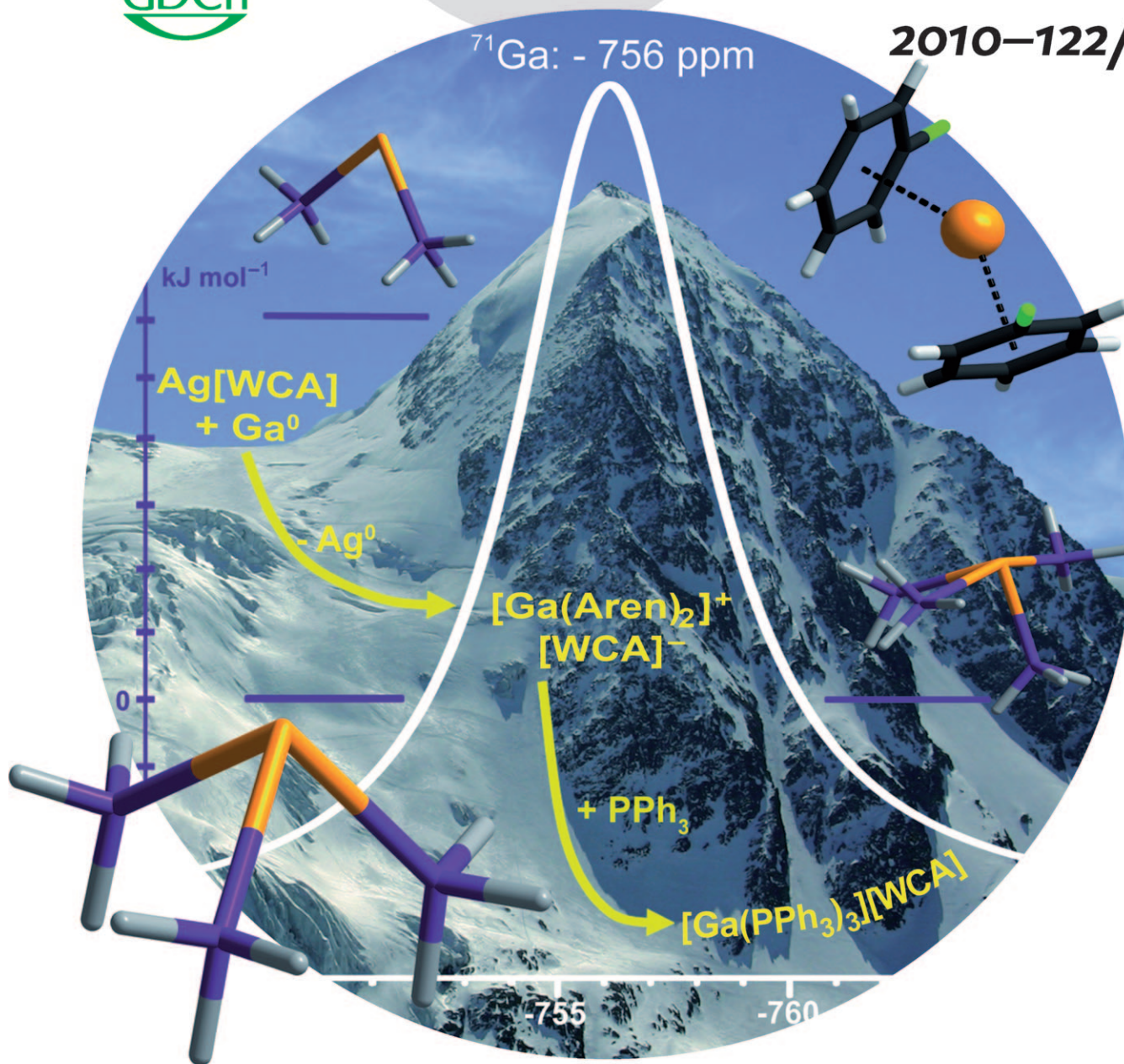
Angewandte Chemie

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



www.angewandte.de

2010–122/18



Gallium(I)-Salze ...

... schwach koordinierender Anionen (WCAs) wurden nach einem einfachen Verfahren in hohen Ausbeuten erhalten. Diese ausgezeichneten Quellen für Gallium in der Oxidationsstufe +I öffnen der Chemie des niedervalenten Galliums neue Forschungsgebiete. In ihrer Zuschrift auf S. 3297 ff. beschreiben I. Krossing, J. M. Slattery und Mitarbeiter ein Salz des $[\text{Ga}(\text{PPh}_3)_3]^+$ -Ions als ein Beispiel für homoleptische Gallium-Phosphan-Komplexe.

WILEY-VCH

Innentitelbild

John M. Slattery,* Alexander Higelin, Thomas Bayer und Ingo Krossing*

Gallium(I)-Salze schwach koordinierender Anionen (WCAs) wurden nach einem einfachen Verfahren in hohen Ausbeuten erhalten. Diese ausgezeichneten Quellen für Gallium in der Oxidationsstufe +I öffnen der Chemie des niedervalenten Galliums neue Forschungsgebiete. In ihrer Zuschrift auf S. 3297 ff. beschreiben I. Krossing, J. M. Slattery und Mitarbeiter ein Salz des $[\text{Ga}(\text{PPh}_3)_3]^+$ -Ions als ein Beispiel für homoleptische Gallium-Phosphan-Komplexe.

